

DIE GRÖSSTE EIGENSCHAFT GOTTES

An einer Stelle des »Tagebuchs« der Mystikerin aus Krakau lesen wir: **„Ich verlange [sagte Jesus zu Faustyna] für Meine Barmherzigkeit Ehre von jedem Geschöpf, aber zuallererst von dir, denn dir gab Ich dieses Geheimnis am tiefsten zu erkennen.“** TB 1509

Was und wie ist die Barmherzigkeit Gottes zu verstehen, die Faustyna „am tiefsten“ erkannt hat?

Diese Tiefe der Barmherzigkeit erkannte sie durch die Offenbarungen, Meditation und Kontemplation und beschrieb sie in ihrem »Tagebuch«, wie sie es nur konnte. Obwohl sie keine theologische Ausbildung hatte und sie oft schrieb, dass die Barmherzigkeit Gottes und das, was sie erlebt hatte, mit menschlichen Worten unmöglich zu beschreiben ist, sind ihre Beschreibungen für die zeitgenössische Theologie von einer großen Bedeutung.

Auch wenn Jesus zu ihr sagte: **„Meine Tochter, bist du der Meinung, dass du über Meine Barmherzigkeit genug geschrieben hast? Das, was du aufgeschrieben hast, ist erst ein Tropfen im Vergleich mit dem Ozean. Ich bin lauter Liebe und Barmherzigkeit.“** TB 1510

In ihrem »Tagebuch« lesen wir, dass Barmherzigkeit die größte Eigenschaft, Vollkommenheit oder Attribut Gottes ist. Jesus teilte Faustyna selbst mit: **„Mein Herz freut sich des Titels »Barmherzigkeit«. Verkünde, dass Barmherzigkeit die größte Eigenschaft Gottes ist.“** TB 1511

Die Mystikerin aus Krakau beschrieb auch ihre innere Erkenntnis der Eigenschaften Gottes. Sie schrieb über die Heiligkeit, Gerechtigkeit und Barmherzigkeit: **„Im Advent erwachte in meiner Seele sehr große Sehnsucht nach Gott. Mein Geist drängte zu Gott mit aller Kraft, die ihm zu eigen war. In dieser Zeit erteilte mir der Herr viel Erleuchtung in der Erkenntnis Seiner Eigenschaften. Die erste Eigenschaft, die Gott mir zu erkennen gab, ist Seine Heiligkeit. Diese Heiligkeit ist so groß, dass vor Ihm alle Gewalten und Mächte zittern. Reine Geister verhüllen ihr Angesicht und versinken in unaufhörlicher Anbetung. Das Wort ihrer höchsten Verehrung ist nur eines - «Heiliger» ... Die Heiligkeit Gottes ist ausgegossen auf Seine Kirche und auf jede in ihr lebende Seele – jedoch nicht im gleichen Maße. Es gibt ganz vergöttliche Seelen und auch Seelen, die kaum Leben besitzen. Die zweite Erkenntnis erteilte mir der Herr – dies ist Seine Gerechtigkeit. Seine Gerechtigkeit ist so groß und durchdringend, dass sie bis ins Wesen der Dinge reicht und alles vor Ihm in entblößter Wahrheit steht und nichts bestehen kann. Die dritte Eigenschaft ist die Liebe und die Barmherzigkeit. Ich begriff, dass die größte Eigenschaft Gottes die Liebe ist und die Barmherzigkeit. Sie verbindet das Geschöpf mit dem Schöpfer. Die allergrößte Liebe und den Abgrund der Barmherzigkeit erkenne ich in der Fleischwerdung des Wortes, in Seiner Erlösung. Ich erkenne hier, dass diese Eigenschaft die größte in Gott ist.“** TB 1512

Faustyna setzte also die Barmherzigkeit als die größte Eigenschaft Gottes mit seiner Liebe gleich.

Obwohl in dieser Erleuchtung die göttliche Heiligkeit und Gerechtigkeit groß sind, sind die Liebe und die Barmherzigkeit im Vergleich mit ihnen größer. Faustyna setzte die Barmherzigkeit als die größte Eigenschaft Gottes auch mit göttlicher Güte gleich: **„In der Betrachtung um zehn Uhr sprach der Pater von der Barmherzigkeit und von der Güte Gottes zu uns. Er sagte, wenn wir die Geschichte der Menschheit durchstreifen, sehen wir auf Schritt und Tritt die große Güte Gottes.**

Alle Eigenschaften Gottes - wie die Allmacht und die Weisheit - bemühen sich, uns die größte Eigenschaft zu enthüllen, nämlich die Güte Gottes. Gottes Güte ist die größte Eigenschaft Gottes. Viele Seelen, die nach

Vollkommenheit streben, kennen diese große Güte Gottes nicht. Alles, was der Pater in seiner Betrachtung über die Güte Gottes sprach, gleicht dem, was Jesus zu mir im Zusammenhang mit dem Fest der Barmherzigkeit gesagt hat.“ TB 1513

Faustyna bezieht sich im »Tagebuch« auf diesen Gedanken, dass Barmherzigkeit die größte und zentralste Eigenschaft Gottes sei, sehr oft, immer im Kontext ihres Wunsches, diese Barmherzigkeit zu verehren: **„O wie groß ist die Barmherzigkeit des Herrn, sie steht über all’ Seinen Eigenschaften. Die Barmherzigkeit ist die größte Eigenschaft Gottes; alles was mich umgibt, sagt es mir.“** TB 1514

Auf den Vorrang der Barmherzigkeit Gottes unter anderen Eigenschaften weisen auch Ausdrücke wie: **„Die Krone Deiner Werke ist die Barmherzigkeit; alles versiehst Du mit dem Gefühl einer zärtlichen Mutter.“** TB 1515

Die Mystikerin aus Krakau schrieb so nach der Offenbarung Jesu, in der er gesagt hat: **„Alle Werke Meiner Hände sind durch Barmherzigkeit gekrönt.“** TB 1516

Autor: Mag. Karol Łazik
aus Dissertation „DIE HERAUSFORDERUNG DER BOTSCHAFT
VON SR. FAUSTYNA“

1509 TB. Nr. 1572

1510 TB. Nr. 1273.

1511 TB. Nr. 301

1512 TB. Nr. 180

1513 TB. Nr. 458

1514 TB. Nr. 611 vgl. „Möge die Kunde von Deiner Barmherzigkeit auf dem ganzen Erdball erklingen und sich bis zu Deinem Thron erheben als Lobpreis Deiner größten Eigenschaft – Deiner unbegreiflichen Barmherzigkeit. O Gott, diese unergründliche Barmherzigkeit versetzt heilige Seelen und alle himmlischen Geister in immer neues Entzücken. Diese reinen Geister versenken sich in heiliges Staunen und preisen die unbegreifliche Barmherzigkeit Gottes, die sie in neues Entzücken führt; ihr Lobpreis geschieht in vollendeter Weise. O Ewiger Gott, wie heiß ist meine Begierde, Deine größte Eigenschaft zu preisen – nämlich Deine unergründliche Barmherzigkeit. Ich sehe, wie gering ich bin und ich kann mich nicht messen mit den Himmelsbewohnern, die in heiliger Bewunderung die Barmherzigkeit des Herrn preisen. Aber auch ich habe einen Weg gefunden, diese unbegreifliche Barmherzigkeit vollendet anzubeten.“ TB. Nr. 835. Oder vgl. auch TB. Nr. 163, 522, 611, 664, 1225

1515 TB. Nr. 505, vgl. 637

1516 TB. Nr. 301

„BARMHERZIGKEIT“ IM TAGEBUCH DER SCHWESTER FAUSTYNA: SYSTEMATISCHER AUFRISS
311/312